

Inhaltsverzeichnis			
Systemvoraussetzungen	4	Das Ende des Spiels	17
Installation und Programmstart	4	Ein paar Tipps zur MAULWURF COMPANY-Taktik	17
Ziel des Spiels	6	Der Mehrspielermodus	19
Die Spielvorbereitungen	6	Gemeinsam an <i>einem</i> Rechner spielen	20
Hauptmenü	7	Gemeinsam an <i>verschiedenen</i> Rechnern im Netz spielen	21
Optionen	8	MAULWURF COMPANY im internen Netzwerk (mit)spielen	22
Spiel starten	10	MAULWURF COMPANY über das Internet spielen	24
Die Spielsteuerung	12	Sich an einem Internet-Spiel beteiligen	25
Der Spielablauf	14	Zur Sache, CHAT-zchen...	26
Die Maulwurf-Teams	14	Das MAULWURF COMPANY -Team	27
Die Zugscheiben	14	Lust auf mehr?	30
Die verschiedenen Erdschichten	15	Hotline und Support	28
Der Start: Auf die Plätze – fertig -	15		
... losgebüddelt!	15		
Einen Spielzug durchführen	16		
Die Regeln der Zugbewegung	16		
Die Sonderfelder	17		

Systemvoraussetzungen

Pentium III 800 MHZ, 128 MB RAM, 3D-fähige Grafikkarte mit 16 MB Speicher, CD-ROM-Laufwerk, Soundkarte, 150 MB freier Festplattenspeicher, DirectX 9.0b (wird mitgeliefert), WIN 98, ME, XP, 2000

Installation und Programmstart

Bevor du MAULWURF COMPANY auf deinem Rechner installierst, beende bitte alle anderen Programme und lege anschließend die CD-ROM in das Laufwerk. In der Regel öffnet sich das Installationsprogramm nun automatisch. Sollte das nicht der Fall sein, klicke auf die Datei „Setup.EXE“. Nun wirst du Schritt für Schritt durch die Installation geführt.

Durch die Installation werden insgesamt 40 MB Festplattenspeicher belegt. MAULWURF COMPANY benötigt zusätzlich „Direct X 9.0b“. Falls es auf deinem Rechner noch nicht vorhanden ist, wird dies in einem Hinweisfenster angezeigt und auf Wunsch automatisch installiert.

Wenn du kein anderes Zielverzeichnis wählst, wird MAULWURF COMPANY im Verzeichnis „\programme\heureka\ Maulwurf Company“ installiert. Im Startmenü findest du dann in der Programmgruppe „HEUREKA-Klett\Maulwurf Company“ ein Programmicon, das auch auf dem Desktop abgelegt wird.

Alle Daten, die installiert werden, können mithilfe der Deinstallation leicht wieder gelöscht werden. Klicke dazu einfach in der gleichen Programmgruppe auf das Icon „Maulwurf Company deinstallieren“.

Um MAULWURF COMPANY zu starten, klickst du das Starticon auf dem Desktop oder im Startmenü an - und schon kann es losgehen!

Ziel des Spiels

Wer bei MAULWURF COMPANY gewinnen will, muss schon ein ganz gewiefter Buddler sein. Denn nur wem es gelingt, die goldene Schaufel zu finden, darf sich Sieger nennen.

Erdschicht um Erdschicht müssen die unterschiedlichen Maulwurf-Teams durchgraben. Nur wer ein Maulwurfloch zu besetzen weiß, gelangt in die nächste Ebene und hat am Ende eine Chance, das Zielfeld zu erreichen, auf dem der goldene Schatz verborgen liegt.

Die Spielvorbereitungen

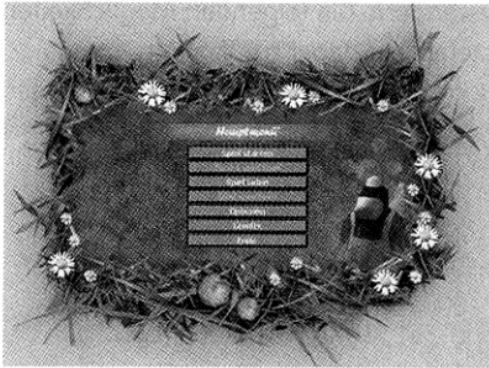
Bei MAULWURF COMPANY können bis zu vier Spieler beteiligt sein. Darüber hinaus bietet dir das Programm aber ganz verschiedene Möglichkeiten und Spielvarianten an: So kannst du zum Beispiel alleine oder auch gemeinsam mit anderen gegen den PC spielen. Auch die Spielstärke deiner „virtuellen“ Gegenspieler kannst du zu Beginn festlegen.

Nachdem du MAULWURF COMPANY gestartet hast, gelangst du zunächst ins Hauptmenü.

Du kannst das Menü übrigens auch jederzeit während eines Spiels durch Drücken der ESC-Taste oder Klick auf den „Hauptmenü“-Button öffnen.

Hauptmenü

Hier kannst du aus den folgenden Möglichkeiten wählen:



Das Hauptmenü

Spiel starten

Um ein ganz neues Spiel zu starten, klickst du auf „Spiel starten“.

Zurück zum Spiel

Damit kehrst du zurück in das aktuelle Spiel, aus dem heraus du das Hauptmenü aufgerufen hast.

Spiel laden

Hier kannst du ein Spiel laden, das du zuvor gespeichert hast. Wähle den gewünschten Spielstand durch Mausklick aus und klicke auf „Laden“. Nun kannst du direkt dort weiterspielen, wo du diese Spielrunde zuvor gespeichert hast.

Spiel speichern

Wenn du eine Spielrunde nicht zu Ende spielen möchtest – oder eine für dich strategisch besonders günstige Spiel situation „sichern“ möchtest –, lässt sich der aktuelle Spielstand jederzeit speichern.

Es können nur Spiele gespeichert werden, die als Einzelspieler-Runde gestartet wurden.

Optionen

Ein Klick auf „Optionen“ zeigt dir ein Fenster, in dem du verschiedene Programmeinstellungen wunschgemäß verändern kannst (s. Optionen, S. 8).

Credits

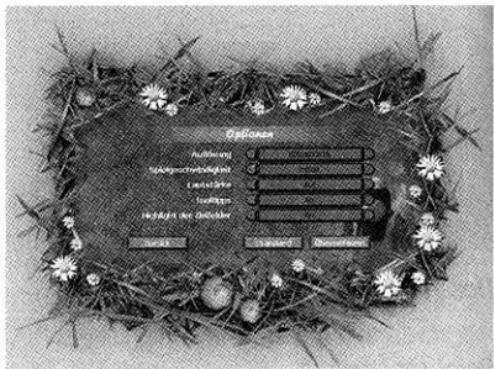
Hier siehst du, wer alles an der Entwicklung von MAULWURF COMPANY beteiligt war.

Ende

Klicke hier, wenn du MAULWURF COMPANY beenden möchtest.

Optionen

Wenn du im Hauptmenü auf „Optionen“ klickst, kannst du bestimmte Programmeinstellungen nach deinen Wünschen verändern. Die folgenden Möglichkeiten stehen dir dabei zur Verfügung:



Das Optionen-Menü

Auflösung

Wähle hier die Einstellung, die zur Auflösung deines Rechners am besten passt.

Spielgeschwindigkeit

Hier lässt sich der Ablauf der einzelnen Spielzüge verändern. Wählst du „langsam“, ist leicht zu verfolgen, welchen Weg ein Maulwurf im Spiel zurücklegt. Durch die Wahl der Einstellung „mittel“ bzw. „schnell“ kannst du die einzelnen Spielzüge entsprechend beschleunigen.

Lautstärke

Du kannst die Lautstärke der Musik und Effektgeräusche beliebig verändern. Du kannst hier von „sehr, sehr leise“ bis „maximal laut“ einstellen oder mit „aus“ den Sound komplett abschalten.

Tooltipps

Als Tooltipps werden die kleinen Textfelder bezeichnet, die erscheinen, wenn du die Maus auf einen Button bewegst. Sie erklären dir die Funktion eines Buttons oder einer Einstellung. Mit „aus“ wird die Anzeige der Tooltipps unterdrückt.

Highlight der Zielfelder

Wenn du „an“ wählst, werden die möglichen Zielfelder deines Maulwurfzuges farblich markiert. Du sparst dir das Abzählen der einzelnen möglichen Zielfelder für einen Spielzug und siehst sofort alle möglichen Varianten. Klar, dass es schwieriger wird, wenn du „aus“ wählst, oder?

Wenn alles so eingestellt ist, wie du es möchtest, klicke auf „Übernehmen“.

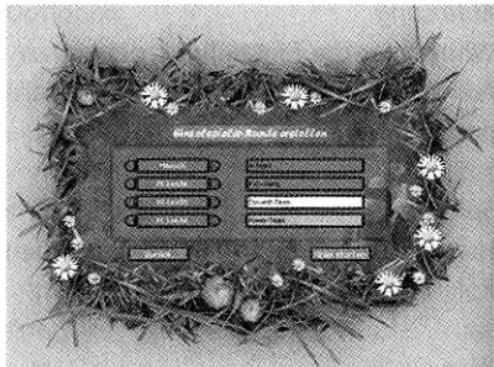
Wählst du „Standard“ werden die Einstellungen in den Standardzustand zurückversetzt.

Mit Klick auf „Zurück“ gelangst du wieder ins Hauptmenü.

Spiel starten

Wenn du im Hauptmenü „Spiel starten“ wählst, entscheidest du im Fenster „Spieltyp auswählen“, ob du alleine gegen den PC spielen möchtest („Einzelspieler“) oder mit anderen zusammen (siehe dazu „Der Mehrspielermodus“, S. 19).

Klicke auf „Einzelspieler“ und dir wird dieser Bildschirm gezeigt:



Hier kannst du die Einstellungen für die Einzelspieler-Runde festlegen

Hier kannst du zunächst wählen, mit welchem Team du spielen möchtest, indem du es mit der Einstellung „Mensch“ versiehst. Damit entscheidest du dich zugleich für eine der vier Spielfarben.

Für jede Spielfigur gibt es 5 Einstellungsmöglichkeiten, die du mithilfe der kleinen Schaltflächen verändern kannst.

Mensch: Kennzeichnet das Maulwurf-Team, das du im Spiel steuern wirst. Mit einem Klick in das Namensfeld kannst du den vorgegebenen Team-Namen mit deinem eigenen überschreiben.

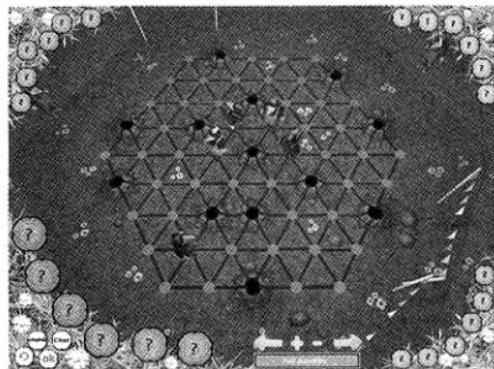
PC leicht / PC mittel / PC schwer: Legt fest, mit welcher „Stärke“ die gegnerischen Maulwurftteams jeweils antreten werden. Wählst du „schwer“, wird es sicher ziemlich knifflig für dich werden und die anderen Teams werden ihrem Namen sicher alle Ehre machen und dir ganz schön zusetzen.

Spielt nicht: Maulwurf-Teams mit dieser Einstellung werden am Spiel nicht beteiligt sein. Du kannst auf diese Weise also festlegen, wie viele Gegner mit dir um die Wette buddeln werden.

Nun hast du alles vorbereitet und der Spielspaß kann durch Klick auf „*Spiel starten*“ endlich beginnen.

Die Spielsteuerung

Alle Elemente, die du zur Steuerung des Spielablaufs benötigst, findest du am unteren Bildschirmrand:



Die Spielsteuerung

Die Textzeile in dem grünen Feld zeigt dir immer, *was du tun sollst*, z.B. ein „Feld auswählen“, „eine Zugscheibe drehen“ usw. Mit einem Klick auf „OK“ (oder <Leertaste>) bestätigst du, dass du die gewünschte Aktion ausführen möchtest.

Mit Klick auf *Chat* (oder <C>) öffnest du ein Feld, in das du Text eingeben kannst, um den gegnerischen Maulwurf-Teams zu zeigen, was du von ihren Spielzügen hältst. Nachdem du die Enter-Taste gedrückt hast, erscheint der Text in deiner Spielfarbe in der oberen Bildschirmhälfte.

Mit dem *Pfeilsymbol*-Button (oder <U>) kannst du deinen Spielzug *rückgängig* machen, so lange du noch nicht auf „OK“ geklickt hast.

Damit du stets den optimalen Überblick über das Spielgeschehen behältst, kannst du die **Ansicht auf das Spielbrett** jederzeit leicht verändern. Nutze dazu die Buttons oberhalb des Steuerungsfeldes:



So *drehst* du das Spielbrett nach *rechts*...



und so *drehst* du das Spielbrett nach *links*.



oder Mausrad: *Kippt* die Ansicht des Spielbrettes nach vorne oder nach hinten. Je weiter du dich aus der Aufsicht „entfern“st, desto größer erscheinen dann die Maulwürfe auf dem Spielbrett.

Wenn du die rechte Maustaste gedrückt hast, kannst du das Spielbrett sowohl kippen (Oben-unten-Bewegung) als auch drehen (Links-rechts-Bewegung).

Der Spielablauf

Bei der MAULWURF COMPANY wird das Buddel-Team gewinnen, das die beste Spürnase hat und die goldene Schaufel in der tiefsten Erdschicht aufspürt. Doch von der grünen Sommerwiese bis in die dunkelsten unterirdischen Erdgänge ist der Weg weit – und nur die cleverste Maulwurfmannschaft wird zuletzt erfolgreich sein!

Wähle also zunächst ein Team aus, das du im Spiel zum Erfolg führen möchtest.

Die Maulwurf-Teams

Jedem Team ist eine Spielfarbe zugeordnet. Deine Mannschaftsfarbe ist immer in der linken unteren Ecke des Bildschirms angezeigt. Von hier aus steuerst du deine Spielentscheidungen.

Die Anzahl der Maulwürfe eines Teams ist abhängig davon, wie viele Spieler beteiligt sind. Hast du nur einen Gegner, graben für beide Mannschaften je 10 Maulwürfe. Bei drei Teams sind jeweils nur noch sieben Buddelexperten beteiligt, und wenn alle ins Rennen gehen, sogar nur noch sechs.

Die Zugscheiben

Jedes Team erhält sechs Zugscheiben – das sind die farbigen Blütenblätter mit den Fragezeichen auf der Rückseite.

Die Zugscheiben werden später Zug um Zug durch Anklicken umgedreht und geben jeweils den Zahlenwert an, um den du einen Maulwurf deines Teams auf dem Feld bewegen darfst.

Pro Spielfarbe bestehen die Zugscheiben aus den jeweils gleichen Werten: 1, 2, 2, 3, 3 und 4.

Die verschiedenen Erdschichten

Wer ans Ziel gelangen will, muss mit seinen Maulwürfen schon tief schürfen, denn insgesamt sind vier Erdschichten zu durchdringen. Was auf der grünen Wiese noch so leicht beginnt, endet auf der tiefsten Schicht mit dem Wettstreit um die goldene Schaufel. Immer erst dann, wenn in einer Schicht alle Buddellöcher durch Maulwürfe besetzt sind, wird die folgende frei gegeben. Das Rennen um einen Maulwurfshügel beginnt dann sofort aufs Neue, aber aufgepasst: Je tiefer du kommst, desto weniger Buddellöcher sind vorhanden.

Der Start: Auf die Plätze – fertig - ...

Bevor es mit dem Graben losgehen kann, muss dein Team sich erstmal die besten Startplätze auf der Blumenwiese suchen. Wenn du an der Reihe bist, werden alle denkbaren Positionen für

deinen Maulwurf in deiner Spielfarbe markiert. Buddellöcher dürfen in dieser Spielphase übrigens noch nicht besetzt werden.

Klicke also das Zielfeld deiner Wahl an und bestätige abschließend mit „OK“. Dann setzen die anderen beteiligten Teams je einen Maulwurf auf das Spielfeld – Runde für Runde, bis alle Maulwürfe einen Platz gefunden haben.

... losgebuddelt!

Und nun geht es richtig zur Sache: Das Rennen um die Buddellöcher kann beginnen! Jedes Team versucht nun, so viele Maulwurfshügel wie möglich zu ergattern, denn nur diese Maulwürfe werden in die nächste Erdschicht gelangen.

Einen Spielzug durchführen

Sobald du an der Reihe bist, klicke auf eine deiner Zugscheiben. Sie wird gedreht und zeigt dir den Zahlenwert, den du „gehen“ darfst. Klicke nun einen Maulwurf deines Teams an. Wenn du unter Optionen „Highlight der Zielfelder“ auf „aus“ gesetzt hast, zähle den Endpunkt dieses Zuges aus und klicke ihn an. Andernfalls werden nun alle erlaubten Zielpositionen für diesen Maulwurf markiert. Siehst du trotzdem keine Farbmarkierung, kannst du dieses Teammitglied beim aktuellen Spielzug gar nicht bewegen. In diesem Fall klickst du einen anderen Maulwurf deines Teams an, mit dem du den Zug ausführen kannst.

Klicke also auf die Zielposition und der Maulwurf springt dorthin. Bestätige diesen Zug mit „OK“ und der nächste Spieler ist am Zug.

Deine Zugscheiben „verbrauchen“ sich übrigens nicht: Wenn dein Team alle sechs Scheiben eingesetzt hat, werden die Scheiben vor dem nächsten Zug komplett gewendet und du hast einen neuen Satz zur Verfügung!

Sind alle Buddellöcher einer Erdschicht besetzt, werdet ihr in die folgende Ebene gezaubert... Nur die Maulwürfe, die zuvor einen Maulwurfshügel besetzen konnten, gelangen dann dort hin – kurzum: Alle Teamkollegen ohne eigenen Hügel bleiben im wahrsten Sinne des Wortes auf der Strecke und scheiden aus.

Die Regeln der Zugbewegung

Dein Maulwurf darf bei einem Zug immer nur geradeaus gehen und nie- mals über Eck. Klar ist, dass du nur auf unbesetzten Spielfeldern landen

darfst und „rausschmeißen“ ist unter friedlichen Buddlern auch nicht erlaubt! Außerdem darfst du andere Maulwürfe nicht einmal „überspringen“ – weder die gegnerischen, noch deine eigenen. Aber es geht auch noch gemeiner: Es gibt keine Verschnaufpause für dein Team, denn du musst immer ziehen – auch wenn du dafür ein bereits ergatertes Buddelloch wieder verlassen musst!

Die Sonderfelder

Die Sonderfelder erkennst du an den mit einer Strichellinie umkreisten Spielfeldern in den unteren Erdschichten. Wenn du ein solches Feld erreichst, darfst du direkt einen zweiten Spielzug ausführen. Also, gleich noch eine Zugscheibe anklicken und dann dem anvisierten Maulwurfshügel näher rücken! Bei diesem Zug darfst du aller-

dings nicht noch einmal auf einem Sonderfeld landen.

Das Ende des Spiels

Sobald es dem Maulwurf eines Teams gelingt, in der letzten blauen Erdgeschicht das Buddelloch mit der goldenen Schaufel zu erreichen, ist das Spielziel erreicht und der Sieger steht fest. Ausnahme: Bei zwei Spielern kann das Buddelloch nur über die durchgezogenen Linien erreicht werden. Die gestrichelten Linien dürfen nur zum Überspringen benutzt werden.

Ein paar Tipps

zur MAULWURF COMPANY-Taktik

Wenn du beim ersten Mal nicht gleich die goldene Schaufel gewinnen kannst, verhelfen dir die folgenden Tipps vielleicht beim nächsten Mal zum Sieg:

Dein Hauptziel sollte darin bestehen, möglichst viele Maulwürfe deines Teams in Buddellöcher zu führen, denn nur diese gelangen in die nächste Erdschicht.

Die Startposition ist ganz entscheidend. Wenn du die Maulwürfe deines Teams zu Beginn auf dem Spielfeld verteilst, bedenke immer, dass sie in günstigem Abstand zu den Buddellöchern stehen: Wenn du beachtest, dass deine Züge in den 1er-, 2er-, 3er- bzw. 4er-Schritten der Zugscheiben zu setzen sind, erhöht das die Treffsicherheit enorm.

Dass du andere Maulwürfe nicht überspringen kannst, ist sowohl bei der Startaufstellung als auch während der Spielrunden von großer strategischer Bedeutung. Du solltest stets versuchen,

deine Gegner zu blockieren, indem du dich ihnen in den Weg zum Buddelloch stellst. Umgekehrt ist es selbstverständlich wichtig, dass du dir selbst „freie Bahn“ verschaffst.

Da die Werte auf den Zugscheiben festgelegt sind, kannst du deine Züge mit jeder umgedrehten Scheibe besser kalkulieren. Sind z.B. erst zwei deiner Scheiben gedreht worden und beide mit einer „2“ gekennzeichnet, ist klar, dass du in den kommenden vier Spielzügen niemals einen Maulwurfhügel mit einem 2er-Schritt erreichen kannst.

Der Mehrspielermodus – MAULWURF COMPANY gemeinsam mit anderen spielen

MAULWURF COMPANY kannst du auch gemeinsam mit anderen – nicht virtuellen – Gegnern spielen. Dazu gibt es drei verschiedene Möglichkeiten:

- Gemeinsames Spielen an einem Rechner
- Spielen in einem Netzwerk mit direkt miteinander verbundenen Computern
(LAN – Local Ara Network)
- Spielen über das Internet

Möchtest du mit anderen gemeinsam MAULWURF COMPANY spielen, wähle im Hauptmenü zunächst „Spiel starten“, im folgenden Fenster „Spieltyp auswählen“ und dann „*Mehrspieler*“.



Mit anderen gemeinsam spielen

Gemeinsam an *einem* Rechner spielen

Du kannst auch mit anderen „menschlichen“ Spielern an einem PC spielen.

Das kommt dem klassischen Brettspiel sehr nahe – nur dass ihr dann die

Maus reihum reichen müsst.

Wie immer können maximal vier Spieler beteiligt werden. Im Unterschied zur Einzelspieler-Runde können nun mehrere Maulwurf-Teams mit der Einstellung „Mensch“ versehen werden.

Für die „virtuellen Teams“ – falls sie beteiligt sind – wird wie immer der „Schwierigkeitsgrad“ eingestellt. Wenn alle Spielteams die gewünschten Einstellungen haben, klicke auf „Start“.

Auf dem folgenden Bildschirm, dem „Mehrspieler-Raum“, sind die „menschlichen“ Mitspieler nur als „Mensch“ gekennzeichnet. In diesen Feldern könnt ihr nun eure *Namen* eintragen.

Jetzt trennen euch nur noch zwei Mausklicks vom gemeinsamen Spielspaß – klickt zunächst auf „Bereit“ und dann auf „Spiel starten“ und los geht es ...

Gemeinsam an verschiedenen Rechnern im Netz spielen

Es ist auch möglich, MAULWURF COMPANY mit anderen Spielern in einem Netzwerk zu spielen – sowohl in einem lokalen Netz (LAN) als auch über das Internet. Dabei sind die ersten Schritte für beide Varianten zunächst gleich:

Um über ein Netzwerk MAULWURF COMPANY zu spielen, müssen sich mindestens 2 und höchstens 4 Spieler an ihren PCs beteiligen.

Einer der Beteiligten muss zunächst auf seinem Rechner ein Spiel eröffnen. Wenn du dies tust, wählst du dazu „*Spiel starten*“ und anschließend „*Mehrspieler*“.

Jetzt kannst du das Spielteam deiner Wahl durch die Einstellung „Mensch“ festlegen. Auch die Anzahl der zugelassenen Netzwerkspieler steuerst du, indem du den Spielern die Bezeichnung „Netzwerk“-Spieler zuweist. Wie immer, kannst du auch Maulwurf-Teams ganz ausschalten oder als „virtuelle“ PC-Spieler beteiligen („PC-leicht“ usw.)

Die darüber angezeigten beiden Eingabefelder geben dir die Möglichkeit, dein *Spiel zu beschreiben*, damit andere Netzwerk-Spieler noch mehr Informationen dazu bekommen.

Wenn du auf „Start“ klickst, gelangst du zum nächsten Bildschirm. Wieder sind die „menschlichen“ Mitspieler noch durch „Netzwerk“-Spieler gekennzeichnet. Dieses Mal hat nur eine – nämlich deine – Spielfigur die Kennzeichnung „Spieler...“. Dieses Feld kannst du nun mit deinem *Namen* überschreiben.

Nun brauchst du nur noch auf „Bereit“ zu klicken. Sobald all deine Netzwerk-mitspieler ebenfalls „Bereit“ gewählt haben, klickst du auf „Spiel starten“, um das Spiel zu eröffnen.

Soweit also die Gemeinsamkeiten von MAULWURF COMPANY-Runden im Internet bzw. lokalen Netzwerk, nun folgen die Unterschiede:

MAULWURF COMPANY im internen Netzwerk (mit)spielen

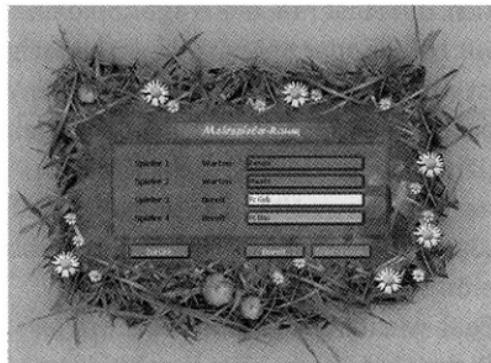
Wie du selbst ein Spiel im internen Netzwerk eröffnen kannst, ist jetzt ja klar. Um dich an einer Mehrspieler-Runde im LAN zu **beteiligen**, gehst du so vor: Starte MAULWURF COMPANY auf deinem Rechner und wähle zunächst „Spiel starten“ und auf dem folgenden Bildschirm direkt „Spiel suchen“.



Wähle hier dein Spiel im LAN aus

Sicherheitshalber klicke zuerst auf „Aktualisieren“. Du siehst nun, welche Spielangebote es im Netz gibt und wie viele Spieler jeweils dabei sein können. Suche dir ein Spiel mit Mausklick aus und klicke anschließend auf „Verbinden“.

Du gelangst auf den Bildschirm, auf dem du dein *Spielteam wählen* und deinen *Namen* eintragen kannst.



Wenn du startklar bist, klicke auf „*Be reit*“. Wenn alle Netzspieler genauso weit sind, klickt der Spieler, der diese Runde geplant hat, auf „*Spiel starten*“ und das Spiel beginnt.

MAULWURF COMPANY über das Internet spielen

Wenn du MAULWURF COMPANY über das Internet spielen möchtest, stellt sich zunächst mal die Frage „Spielen wir bei dir oder bei mir?“ Ja, so einfach ist das im Grunde: Lässt du dich lieber bei deinen Mitspielern „einladen“ oder „lädst“ du sie zu dir (auf deinen Rechner) ein? Im zweiten Fall bist du der „Gastgeber“ – oder auch „host“ – und eröffnest das Spiel für die anderen. Egal, wie ihr euch entscheidet – zwei Dinge sind bei so einer Verabredung unerlässlich:

1. die Einladung und 2. die Adresse, wo ihr euch treffen wollt!

„Die Einladung“

Damit alle zur richtigen Zeit „bereit“ sind, müsst ihr euch zu einem festen Zeitpunkt verabreden. Der Gastgeber verschickt am besten per Mail seine **(IP)-Adresse an alle Mitspieler**, damit sie den Weg auf seinen Rechner finden.

„Die Adresse“

Wenn du das Internetspiel eröffnest – die anderen also „einlädst“ – musst du ihnen die IP-Adresse deines Rechners mitteilen. Da die IP-Adresse in den meisten Fällen nicht fix ist, sondern sich bei jeder Online-Sitzung verändert, kannst du sie nur unmittelbar während du bereits für die MAULWURF COMPANY-Runde online bist, feststellen.

So findest du die IP-Adresse am besten heraus: Wähle im Windows-Startmenü „Ausführen“ und gib den Befehl „COMMAND“ ein. Die DOS-Eingabeaufforderung öffnet sich. Tippe nun den nächsten Befehl „IPCONFIG“ ein. Die IP-Adresse wird angezeigt und ist identisch mit der Zahlenfolge hinter dem Feld „Standard-Gateway“.

Die IP-Adresse verschickst du nun an die Mitspieler und hältst deine Online-Verbindung aufrecht.
Was zu tun ist, um ein Spiel im Internet zu eröffnen, ist ja im Abschnitt *Gemeinsam an verschiedenen Rechnern im Netz spielen* klar geworden.

Sich an einem Internet-Spiel beteiligen
Damit du bei einem Internet-Spiel dabei sein kannst, musst du zunächst online gehen, MAULWURF COMPANY starten und die IP-Adresse des „Gastgebers“ erhalten haben.

Wähle nun „*Spiel starten*“ und klicke dann auf „*Spiel verbinden*“. Auf dem folgenden Bildschirm gibst du nun die IP-Adresse ein und entscheidest dich für „*Verbinden*“.

Jetzt kannst du – wie gewohnt – dein Maulwurf-Team wählen, deinen Namen eintragen und auf „*Bereit*“ klicken. Sobald alle Mitspieler „*Bereit*“ sind, wird dein „*Gastgeber*“ das Spiel „*Starten*“.